

„Er heilt die gebrochenen Herzen und verbindet ihre schmerzenden Wunden“



Die Wunden Christi – Quellen des Heils

Radio Horeb Exerziten, Maria Schutz 7. - 11. März 2022

Die Barmherzigkeit Gottes und des Menschen



Heilmittel für Seele und Leib

Mit Zitaten aus dem Tagebuch
der heiligen Schwester Faustyna

Radio Horeb/K-TV Exerzitien,
Maria Schutz 7. - 11. März 2022

Aus dem Epheserbrief 3,14-21

Daher beuge ich meine Knie vor dem Vater, nach dessen Namen jedes Geschlecht im Himmel und auf der Erde benannt wird, und bitte,

er möge euch aufgrund des Reichtums seiner Herrlichkeit schenken, dass ihr in eurem Innern durch seinen Geist an Kraft und Stärke zunehmt.

Durch den Glauben
wohne Christus in eurem Herzen.

Aus dem Epheserbrief 3,14-21

In der Liebe verwurzelt und auf sie gegründet, sollt ihr zusammen mit allen Heiligen dazu fähig sein,

die Länge und Breite, die Höhe und Tiefe zu ermessen und die Liebe Christi zu verstehen, die alle Erkenntnis übersteigt.

So werdet ihr mehr und mehr von der ganzen Fülle Gottes erfüllt.

Er aber, der durch die Macht, die in uns wirkt, unendlich viel mehr tun kann, als wir erbitten oder uns ausdenken können, er werde verherrlicht durch die Kirche und durch Christus Jesus in allen Generationen, für ewige Zeiten. Amen.

Barmherzigkeit als Begriff

Im Hebräischen wird
für Barmherzigkeit verwendet:

1. „häsäd“ ... Urquell
2. „emet“ ... Treue
3. „rahamim“ ... bergende Liebe

Barmherzigkeit als Begriff (2)

1. Barmherzigkeit i. S. von „Häsäd“:

- Bezeichnet die Vaterliebe als Ursprung des Seienden: „Gott ist die Liebe“ (1Joh 4,8.16).
- Ist originäre Güte – Quelle des Guten, Wahren, Schönen ...
- Jene Liebe, die „uns zuerst geliebt hat“ (1Joh 4,19).
- Sie ist immer überfließender, nicht versiegender Quell ...
- der sich beständig ergießt auf uns (Hos 11,4; Jes 63,15).

Zitate aus Schwester Faustyna

- „Mein Herz ist überfüllt mit Barmherzigkeit für die Seelen, ja für alle Seelen, besonders aber für die armen Sünder.
- „Für sie sind aus meinem Herzen Blut und Wasser geflossen, wie aus einer Quelle.“
- „Könnten sie (die Sünder) doch nur verstehen, dass ich für sie der beste Vater bin.“

Zitate aus Schwester Faustyna

„Aus allen meinem Wunden fließt wie in Strömen Barmherzigkeit für die Seelen. Die Wunde meines Herzens ist die Quelle unergründlicher Barmherzigkeit.“

Barmherzigkeit als Begriff (3)

1. **Barmherzigkeit i. S. von „Häsäd“:**
 - Dieser Quell ist absolut rein - und gratis.
 - Schenkt sich innerhalb einer Beziehung.
 - Verwendet für einzelne Taten – und für die Haltung.
 - **Gott erweist vielfältig „häsäd“ – er ist darin zuverlässig,**
 - gegenüber dem Einzelnen
 - gegenüber Seinem Volk
 - anderen Völkern –
 - ja der ganzen Erde.

Zitate aus Schwester Faustyna (2)

„Meine Tochter, künde der ganzen Welt von meiner unbegreiflichen Barmherzigkeit

Ich wünsche, dass Fest der Barmherzigkeit
Zuflucht und Unterschlupf für alle Seelen wird,
besonders für die armen Sünder.“

Zitate aus Schwester Faustyna (3)

„Erweise meiner Barmherzigkeit Lob und Ehre.

Tu das folgendermaßen:

Sammle alle Sünder der ganzen Welt
und tauche sie ein in den Abgrund meiner
Barmherzigkeit.

Ich will mich den Seelen hingeben.

Mich verlangt nach Seelen.“

Barmherzigkeit als Begriff (4)

1. Barmherzigkeit i. S. von „Häsäd“:

- Diese Art der Güte wird im AT als Wunder gepriesen – sie ist in keiner Weise selbstverständlich – sondern freies Geschenk!
- Dennoch ist Gott darin beständig „ein barmherziger und gnädiger Gott ist, langmütig und reich an Güte und Treue“ (Ex 34,6).
- Gottes „häsäd“ verpflichtet den Empfänger ... zur „häsäd“

Zitate aus Schwester Faustyna (4)

„... Schau in Mein barmherziges Herz und spiegle sein Erbarmen in deinem eigenen Herzen und in deinen Taten wider...“

Barmherzigkeit als Begriff (5)

■ 2. Barmherzigkeit i. S. von „emet“:

- Bezeichnet absolute Treue ...
- ... auch wenn der Partner untreu ist!
- ... Gott fährt fort zu lieben 7 x 70 x (Mt 18,22)
- Gott vergibt die Schuld und heilt Gebrechen (Ps 103)
- „Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt, / darum habe ich dir so lange die Treue bewahrt“ (Jer 31,3).
- „Denn ich bekenne: Deine Huld besteht für immer und ewig; deine Treue steht fest im Himmel.“ (Ps 89,3)

Zitate aus Schwester Faustyna (5)

Gott ist treu ... trotz meines Elendes:

„Du siehst, was du aus dir selbst bist, aber sei deshalb nicht entsetzt. Wollte ich dir dein ganzes Elend enthüllen, das du bist, würdest du vor Entsetzen sterben. Doch wisse, was du bist. Deswegen, weil du ein so großes Elend bist, habe ich vor dir das ganze Meer meiner Barmherzigkeit enthüllt. Solches Elend suche und verlange ich. Aber es sind nur wenige die daraus schöpfen.“

Aus dem Epheserbrief 3,14-21

Daher beuge ich meine Knie vor dem Vater, nach dessen Namen jedes Geschlecht im Himmel und auf der Erde benannt wird, und bitte,

er möge euch aufgrund des Reichtums seiner Herrlichkeit schenken, dass ihr in eurem Innern durch seinen Geist an Kraft und Stärke zunehmt.

Durch den Glauben
wohne Christus in eurem Herzen.

Aus dem Epheserbrief 3,14-21

In der Liebe verwurzelt und auf sie gegründet, sollt ihr zusammen mit allen Heiligen dazu fähig sein,

die Länge und Breite, die Höhe und Tiefe zu ermessen und die Liebe Christi zu verstehen, die alle Erkenntnis übersteigt.

**So werdet ihr mehr und mehr
von der ganzen Fülle Gottes erfüllt.**

Er aber, der durch die Macht, die in uns wirkt, unendlich viel mehr tun kann, als wir erbitten oder uns ausdenken können, er werde verherrlicht durch die Kirche und durch Christus Jesus in allen Generationen, für ewige Zeiten. Amen.

Barmherzigkeit als Begriff (6)

- 3. Barmherzigkeit i. S. von: „raham“, „rehem“, „rahamim“, ... Mutterschoß - Mutterschoße, :
 - Völliges Geborgensein in der Barmherzigkeit Gottes
 - Gott aber ist nicht ein - sondern viele Mutterschoße.
 - Die glücklichste Zeit des Menschen.
 - Dort ist der Mensch geborgen ... rundum versorgt.
 - So fordert der Herr uns auf, uns auf diese Barmherzigkeit einzulassen und sie vor allem den Menschen zu vermitteln.
 - Wir kommen nicht aus dem Zufall ... Wir kommen aus der unendlichen Barmherzigkeit Gottes.

Zitate aus Schwester Faustyna (6)

„Alles, was existiert, ist im Inneren meiner Barmherzigkeit tiefer verborgen, als das Kind im Schoße der Mutter.“

„Könnten die Menschen doch nur verstehen, dass ich für sie der beste Vater bin.“

Barmherzigkeit in der Hl. Schrift (7)

■ Weitere Bedeutungsinhalte von rahamin, raham rehem:

- Gefühl des Mitleids und liebender Zuneigung
- **Wiedereinsetzung** in lebenssichernde Verhältnisse
- **Wiederherstellung** gestörter Beziehung
- Rückführung – **Heimführung** Israels aus dem Exil
- **Vergebung** erscheint als Voraussetzung oder als eingeschlossen.

Zitate aus Schwester Faustyna (7)

„Ich bin ganz Liebe und Barmherzigkeit!“

„Sage der leidenden Menschheit, sie möge sich an mein barmherziges Herz schmieden, und ich will sie mit Frieden erfüllen.“

„Was dir fehlt, werde ich ergänzen.“

Die Barmherzigkeit Gottes und des Menschen



Heilmittel für Seele und Leib

Mit Zitaten aus dem Tagebuch
der heiligen Schwester Faustyna

Radio Horeb/K-TV Exerzitien,
Maria Schutz 7. - 11. März 2022

Aus dem Epheserbrief 3,14-21

Daher beuge ich meine Knie vor dem Vater, nach dessen Namen jedes Geschlecht im Himmel und auf der Erde benannt wird, und bitte,

er möge euch aufgrund des Reichtums seiner Herrlichkeit schenken, dass ihr in eurem Innern durch seinen Geist an Kraft und Stärke zunehmt.

Durch den Glauben
wohne Christus in eurem Herzen.

Aus dem Epheserbrief 3,14-21

In der Liebe verwurzelt und auf sie gegründet, sollt ihr zusammen mit allen Heiligen dazu fähig sein,

die Länge und Breite, die Höhe und Tiefe zu ermessen und die Liebe Christi zu verstehen, die alle Erkenntnis übersteigt.

So werdet ihr mehr und mehr von der ganzen Fülle Gottes erfüllt.

Er aber, der durch die Macht, die in uns wirkt, unendlich viel mehr tun kann, als wir erbitten oder uns ausdenken können, er werde verherrlicht durch die Kirche und durch Christus Jesus in allen Generationen, für ewige Zeiten. Amen.

Die Barmherzigkeit Gottes

anhand der hebräischen Begriffe:

1. „häsäd“ ... Urquell
2. „emet“ ... Treue
3. „rahamim“ ... bergende Liebe

Barmherzigkeit in der Hl. Schrift

■ Im Neuen Testament ...

- ... erfährt die Barmherzigkeit Gottes **besondere Bedeutung**.
- ... ist die Zuwendung der B. **Ausdruck absoluter Freiheit Gottes** (Röm 9,15-18).
- ... B. **rettet** Heiden und Juden (Röm 11,30).
- ... B. ist Ursache für die Rettung durch die Taufe (Tit 3,5).
- ... B. **macht den Christen lebendig** im Christusgeheimnis (Eph 2,4).
- ... B. **macht den Christen Christus ähnlich** (1Petr. 1,3, Eph 4,24)
- ... ist die **Berufung** Ausdruck der B. Gottes (Eph 4,32-5,2)

Zitate aus Schwester Faustyna (8)

- „Wer meiner Barmherzigkeit vertraut, geht nicht verloren, denn alle seine Angelegenheiten sind die meinen, und seine Feinde zerschellen an meinem Fußschemel.“
- „Meine Tochter schreibe für die geplagten Seelen von meiner Barmherzigkeit. Seelen, die sich auf meine Barmherzigkeit berufen bereiten mir Freude.“

Barmherzigkeit in der Hl. Schrift (2)

■ In den Evangelien ...

- Steht die **Forderung nach der Barmherzigkeit** des Menschen im Vordergrund (Mt 9,13 u. 12,7).
- „Selig die Barmherzigen, denn sie werden Barmherzigkeit erlangen.“ (Mt. 5,7)
- Der barmherzige Samariter (Lk 20,27 ff).
- Der Barmherzige Vater (Lk 15,11-32)..

Zum Wesen der Barmherzigkeit

■ Barmherzigkeit ist also ...

- ... freie und freigiebige, nicht geschuldete liebevolle Hinwendung Gottes zu seinem Geschöpf
- und des Menschen zum Mitmenschen.
- ... immer sich neu schenkende Vergebung, in unendlicher Treue
- ... Ausdruck der (mütterlichen, väterlichen) Liebe Gottes.
- ... gilt vor allem den Elenden, Armen, und Gebrochenen
- ... zeigt sich besonders in der verzeihenden Huld gegenüber dem Sünder ...
- ... hat den Charakter der Rückführung und Heimholung - in die Gotteskindschaft / Mutterschoß / Heimat / Erbe / Himmel.

Zitate aus Schwester Faustyna (9)

- „ Du würdest die Größe meiner Liebe, die ich zu dir hege nicht ertragen, wollte ich sie dir hier auf Erden in ganzer Fülle zeigen.“
- ... „Je weiter der Mensch von Gott weg ist, desto mehr hat er ein Recht auf meine Barmherzigkeit.“

Zitate aus Schwester Faustyna (10)

Vertrauen:

„Dein großes Vertrauen zwingt mich dir unentwegt Gnaden zu verleihen. Du hast ein großes und unbegreifliches Anrecht auf mein Herz, weil du eine Tochter voller Vertrauen bist.“

Zitate aus Schwester Faustyna (11)

- „Als König der Barmherzigkeit will ich die Seelen mit Gnaden beschenken, doch sie wollen sie nicht annehmen.“
- „Wie groß ist die Gleichgültigkeit der Seelen gegenüber so viel Güte, für so viele Beweise der Liebe.“

Zitate aus Schwester Faustyna (12)

- „Ich wohne im Tabernakel und biete diese Barmherzigkeit an aus Barmherzigkeit. Hole du die Gnaden, erbitte sie, die andere nicht haben wollen, und schenke sie sofort weiter.“
- „Du wirst dadurch mein Herz trösten.“

Zitate aus Schwester Faustyna (13)

„Ehe ich als gerechter Richter komme,
öffne ich weit die Tür meiner
Barmherzigkeit.

Wer durch die Tür meiner
Barmherzigkeit nicht eingehen will, muss
durch die Tür meiner Gerechtigkeit.“

Barmherzigkeit und Gerechtigkeit

- Gott ist unendlich gerecht!
- Gott ist unendlich barmherzig!
- Ein Abgrund ruft den anderen hervor!
- So wird die Größe der Barmherzigkeit Gottes erahnbar.
- „Der dich ohne dein Zutun erschaffen hat, wird dich nicht ohne dein Mittun erlösen“
(Augustinus)

Barmherzigkeit und Gerechtigkeit

Sünde wider den Heiligen Geist!

„Wer aber den Heiligen Geist lästert, der findet in Ewigkeit keine Vergebung, sondern seine Sünde wird ewig an ihm haften“ (Mk 3,29).

Die Barmherzigkeit Gottes ist grenzenlos;

wer sich aber absichtlich weigert, durch Reue das Erbarmen Gottes anzunehmen, weist die Vergebung seiner Sünden und das vom Heiligen Geist angebotene Heil zurück. Eine solche Verhärtung kann zur Unbußfertigkeit bis zum Tod und zum ewigen Verderben führen.“ (Katechismus der Katholischen Kirche Nr. 1864).

Zitate aus Schwester Faustyna (14)

„Die Barmherzigkeit besiegt die Gerechtigkeit!“

Jesus versichert: „ich kann nicht strafen, auch wenn es den größten Sünder beträfe. Und wenn er sich auf mein Erbarmen beruft, rechtfertige ich ihn in meiner unergründlichen und unerforschlichen Barmherzigkeit.“

Zum Wesen der Barmherzigkeit am Beispiel des „verlorenen Sohnes“ (Lk 15,11-32).

- Beim Vater ist die Fülle des Lebens
- Austreten aus der Kindschaft → Verarmung
- Der Sohn stellt sich der Realität: „jedem Knecht meines Vaters geht es besser!“
- Er bricht auf: „Ich will zum Vater gehen“
- Er bekennt „Vater ich habe gegen Gott und ich gesündigt!“
- Der Vater setzt ihn – ohne Bedingung – wieder ein.
- „Aber jetzt müssen wir uns doch freuen und ein Fest feiern; denn dein Bruder war tot und lebt wieder; er war verloren und ist wieder gefunden worden.“

Zitate aus Schwester Faustyna (8)

- **Barmherzigkeit und Gerechtigkeit Gottes:**
„Schau in den Abgrund meiner Barmherzigkeit und erweise meiner Barmherzigkeit Lob und Ehre.
Tu das folgendermaßen: Sammle alle Sünder der ganzen Welt und tauche sie ein in den Abgrund meiner Barmherzigkeit.
Ich will mich den Seelen hingeben. Mich verlangt nach Seelen.“
- **Die zwei Strahlen:** „Der blasse Strahl bedeutet das Gnadenwasser, das die Seele rechtfertigt, und der rote Strahl bedeutet Blut, welches das Leben der Seele ist. Die Strahlen drangen aus der Tiefe meiner Barmherzigkeit, damals als mein sterbendes Herz am Kreuz geöffnet wurde. Und diese Strahlen schützen die Seele vor dem „Zorn“ meines Vaters.“
- „Glücklich, wer in ihrem Schatten leben wird, denn der gerechte Arm Gottes wird ihn nicht erreichen.“

Barmherzigkeitsfrömmigkeit nach Sr. Faustina

Vier Säulen:

1. Das Barmherzigkeitsbild
2. Die Barmherzigkeitsstunde
3. Barmherzigkeitsrosenkranz
4. Fest der göttlichen Barmherzigkeit

1. Das Bild des barmherzigen Jesus

- Gegeben am 22. Februar 1931
- Bild mit der Aufschrift: „Jesus ich vertraue auf dich“
- „Durch dieses Bild werde ich den Seelen viele Gnaden schenken.“
- „Ich verspreche, dass jene, die dieses Bild verehren nicht verloren gehen.“
- „Sie werden große Fortschritte machen, auf dem Weg der Vollkommenheit.“
- „Ich werde Ihnen die Gnade eines glücklichen Sterbens gewähren.“

1. Das Bild des barmherzigen Jesus (2)

Die zwei Strahlen:

- „Der blasse Strahl bedeutet das Gnadenwasser, das die Seele rechtfertigt, und der rote Strahl bedeutet Blut, welches das Leben der Seele ist.
- Die Strahlen drangen aus der Tiefe meiner Barmherzigkeit, damals als mein sterbendes Herz am Kreuz geöffnet wurde. Und diese Strahlen schützen die Seele vor dem „Zorn“ meines Vaters.
- „Glücklich, wer in ihrem Schatten leben wird, denn der gerechte Arm Gottes wird ihn nicht erreichen.

2. Die Stunde der Barmherzigkeit

- Täglich um 15.00 Uhr - „In dieser Stunde kam die Gnade für die ganze Welt.“
- Jesus wünscht, „in dieser Stunde seines bitteren Leidens zu gedenken.“
- „Ich erinnere dich daran, dass du dich, so oft du die Uhr die dritte Stunden schlagen hörst, ganz in die Barmherzigkeit versenkst, dass du diese Barmherzigkeit verherrlichst und sie preist.“
- „Rufe ihre Allmacht herab für die ganze Welt, besonders für die armen Sünder, denn jetzt steht sie für jede Seele weit offen.“

2. Die Stunde der Barmherzigkeit (2)

- „In dieser Stunde kannst du alles für dich selbst und für andere erbitten.“
- „In dieser Stunde versage ich nichts der Seele, die mich durch mein Leiden bittet.“
- „Bemühe dich, in dieser Stunde, den Kreuzweg zu abzuhalten. Wenn dir das nicht möglich ist, dann gehe für eine Weile in die Kapelle und verehere mein Herz, das voller Barmherzigkeit im Allerheiligsten Altarssakrament verweilt. Falls dir auch das nicht möglich ist, versenke dich – wenn auch nur kurz - im Gebet an dem Ort, wo du gerade bist.“

3. Barmherzigkeitsrosenkranz

- Erhalten in der Nacht vom 13. – 14. Sept.
- „Durch das Beten dieses Rosenkranzes bringst du die Menschheit näher zu mir.“
- „Die Priester weden ihn den Sündern als letzten Rettungsanker reichen!“
- „Sollte es auch der verstockteste Sünder sein, falls er nur einmal diesen Rosenkranz betet, wird ihm die Gnade meiner unendlichen Barmherzigkeit zuteil.“
- „Wenn dieser Rosenkranz bei Sterbenden gebetet wird, werde ich zwischen meinem Vater und den Sterbenden nicht als gerechter Richter stehen, sondern als barmherziger Erlöser.“

4. Fest der Barmherzigkeit:

- „Ich wünsche, dass es am ersten Sonntag nach Ostern feierlich begangen wird.“
- „Die Priester sollen an diesem Tag den Seelen meine große und undergründliche Barmherzigkeit künden.“
- „Wer an diesem Tag zur Quelle des Lebens kommt, erfährt einen vollkommenen Nachlass von seiner Schuld und Strafe.“
- „Die Menschheit wird keinen Frieden finden, solange sie nicht zur Quelle meiner Barmherzigkeit hinwendet.“
- „An diesem Tag stehen alle Schleusen Gottes offen, durch die Gnaden fließen.“
- „Trotz meines bitteren Leidens gehen Seelen verloren. Ich gebe ihnen als den letzten Rettungsanker das Fest meiner Barmherzigkeit. Falls sie meine Barmherzigkeit nicht lobpreisen, gehen sie in Ewigkeit verloren.“
- „Keine Seele soll Angst haben, sich mir zu nähern, auch wen ihre Sünden rot wären wie Scharlach. Meine Barmherzigkeit ist so groß, dass sie in der ganzen Ewigkeit durch keinen Verstand, weder von Engeln noch von Menschen ergründet werden kann.“

4. Fest der göttlichen Barmherzigkeit

Vorbereitung durch die Novene

- „Ich wünsche, dass du während der neun Tage Seelen zur Quelle meiner Barmherzigkeit hinführst, damit sie Kraft, Trost und allerlei Gnaden schöpfen, die sie für die Mühsal des Lebens benötigen, besonders aber für die Stunde des Todes.“
- „An jedem Tag wirst du meinem Herzen eine andere Gruppe von Seelen zuführen und sie in das Meer meiner Barmherzigkeit tauchen. Und ich werde all diese Seelen in das Haus meines Vaters führen.“
- „Und ich werde keiner Seele, die du zur Quelle der Barmherzigkeit führst, etwas versagen. Du wirst meinen Vater jeden Tag durch mein bitteres Leiden um Gnade für diese Seelen bitten.“

Abschließende Zitate

- „Große Gnaden erfahren diejenigen, die von meiner Barmherzigkeit künden. Ich selbst werde sie in der Stunde ihres Todes verteidigen, wie meine Ehre.“
- „Wenn sich der Sünder an meine Barmherzigkeit wendet, erweist er mir größte Ehre und wird zum Lob meines bitteren Leidens. Wenn eine Seele meine Güte preist erzittert Satan.“
- „Mein Herz leidet, dass selbst auserwählte Seelen nicht verstehen, wie groß meine Barmherzigkeit ist. Ihr Umgang ist in einem gewissen Sinn Misstrauen. Wie sehr das mein Herz verletzt.“
- Die Wahre Größe liegt in der Liebe zu Gott und in der Demut.
- „Du wirst die Welt auf meine endgültige Wiederkunft vorbereiten.“

Die Barmherzigkeit Gottes und des Menschen



Heilmittel für Seele und Leib

Mit Zitaten aus dem Tagebuch
der heiligen Schwester Faustyna

Radio Horeb/K-TV Exerzitien,
Maria Schutz 7. - 11. März 2022